

Referenzprojekt: **Konferenztechnik für die PKV – Verband der privaten Krankenversicherer e.V. in Köln**

Realisierungszeitraum



Beginn: Dezember 2009

Abnahme: Mai 2010

Ein Jahr Planungs- und Realisierungszeit verband uns mit diesem sehenswerten Projekt. Das **Architekturbüro Pell** aus Köln bat uns um Unterstützung, als es darum ging, den Kunden zu beraten und ein Konzept für eine moderne, einfach zu nutzende und multifunktionelle Medientechnik zu entwerfen.

Die PKV zog in das moderne Gebäude des Cologne Oval Office direkt am Rhein. Über mehrere Etagen gehen die selbst bezogenen Räume, die eine moderne Architektur beinhalten.

Die von uns vorgesehene Technik musste sich integrieren und durfte nicht im Vordergrund stehen. Eine der weiteren Anforderungen war die einfache Bedienung, so dass die Mitarbeiter auch größere Konferenzsituationen selbstständig nutzen können.

Technischer Umfang

Nach der Ausschreibungsphase wurde unser Haus auch mit der technischen Realisierung beauftragt.

Wir verbauten hier als erstes Systemhaus in Deutschland eine umfangreiche Vernetzung der Konferenzräume mit dem **Digital Media System von Crestron**. Dieses hat viele Vorteile gegenüber herkömmlicher Technik. So können verlustfrei sowohl analoge als auch digitale Signale von jedem Anschlusspunkt in höchster Auflösung zum Display oder zum Projektor transportiert werden. Durch zentrale Kreuzschiene mit einer Kapazität von 16 x 16 Ports

erlaubt die vollkommene flexible Verteilung der Anschlüsse und das beliebige Zusammenschalten der Räume, wenn die Erfordernisse des Kunden bestehen



Im Bereich der Audiotechnik arbeiten wir mit sehr unauffälligen, schlanken Lautsprechern von **BOSE**. Diese gestatten eine akustisch perfekte Beschallung, ohne dass die Architektur gestört wird. Die hohe Rückkoppelfestigkeit bringt Sicherheit für den Kunden. Unsere Ingenieure haben das System nach der Installation eingemessen und auf die Raumakustik abgestimmt.

Die Verteilung der Audiosignale übernimmt eine DSP Matrix von **Symmetrix**. Diese erlaubt z.B. eine vollkommen freie Zuordnung der drahtlosen Mikrofone für jeden Raum. Damit ist es möglich, dass abhängig von den Veranstaltungen im Haus auf Knopfdruck die Mikrofonzuordnung vom Nutzer verändert werden kann.

Sollten die normalen drahtlosen Mikrofone von **Beyerdynamic** für die Konferenzsituation mal nicht mehr ausreichen, dann hat der Kunde eine weitere drahtlose mit 20 Sprechstellen aus dem gleichen Haus zur Verfügung. Auch diese kann auf Wunsch sofort jedem Konferenzraum

im Haus zugeordnet werden. **Flexibilität** und **einfache Bedienung** führt durch das Konzept der Technik.

Die fest installierte Technik wird noch mit mobiler Technik ergänzt. Dieses ist zum einen ein Visualizer (ein elektronische OH-Projektor) von **Wolfvision** für die schnelle Nutzung in jedem Konferenzraum des Hauses als auch eine HD- Videokonferenz zur Kommunikation mit der Außenwelt.



Die Projektion wurde in den großen Räumen mit einem Full-HD Projektor von **Panasonic** realisiert. Die gute Signalübertragungstechnik sorgt dafür, dass die Signale auch in der Qualität von überall her übertragen werden.

Die kleineren Konferenzräume sind mit leisen, leistungsstarken Projektoren von **NEC** bestückt. Alle im 16:10 Format, um den Anforderungen der modernen Präsentationstechnik gerecht zu werden.

Zusätzliche LCD Displays bis 65“ Diagonale von **NEC** sind mobil im ganzen Haus nutzbar und können flexibel auch in größeren Räumen als Unterstützung zur Projektion hinzu gestellt werden.

Besonderheiten des Projekts

Das Projekt war gekennzeichnet durch eine äußerst angenehme Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Pell (<http://www.mirjampell.de>), mit dem zusammen schon andere Objekte realisiert wurden.

Uns hat es sehr viel Spaß gemacht, für die PKV den Auftrag zu realisieren und umzusetzen. Wir freuen uns, wenn dem Kunden die Technik gefällt und intensiv genutzt wird.

Adresse

PKV Verband der privaten Krankenversicherung e.V.

Gustav-Heinemann-Ufer 74 c

50968 Köln